

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

IHR MARKTMETZGER
Metzgerei Walz
Suderstraße 5 · 55120 Mainz
Telefon: 06131 / 22 77 71
www.metzger-walz.de


Mombacher
Wochenmarkt,
Ortsverwaltung
Do. 8:00 – 13:00

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 49

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 4. Dezember 2025

Pfadfinder auf magischer Mission in Hogwarts

Herbstlager wurde in diesem Jahr im Trupphaus und im Jagdhaus in Westernohe aufgeschlagen



(Foto: Lukas Wesche)

Budenheim. (rer) – Die Pfadfinderschaft Budenheim veranstaltete vom 14. bis 16. November ihr

Herbstlager, zu dem 52 Teilnehmende ins Trupphaus sowie ins Jagdhaus nach Westernohe fuhren.

In diesem Jahr erhielten die über 30 Kinder eine besondere Einladung: per Eulenpost. Ein Brief der

Hogwartsschule für Hexerei und Zauberei lud sie ein, ein magisches Wochenende zu verbringen.

U&V Immobilien



Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim
Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de

Malermeister Peter Nahm und Niklas

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

FALANGA IMMOBILIEN & CONSULTING e.K.

DER PLATZHIRSCH IN BUDENHEIM

Wo Immobilien mehr glänzen als Christbaumkugeln.


Giancarlo G. Falanga
Ihr DEKRA zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung



KONTAKT: 06139 3554640
FALANGA-IMMOBILIEN.DE

DÖRR
spenglerei - bedachungen



www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Die Leiterinnen, Leiter und Rover schlüpfen während des Wochenendes in die Rollen der Lehrkräfte der verschiedenen magischen Unterrichtsfächer. Albus Dumbledore höchstpersönlich empfing die neuen Zauberschülerinnen und -schüler in der großen Halle. Nach einem reichhaltigen Abendessen, das von den fleißigen Hauselfen zubereitet worden war, nahm das Unheil seinen Lauf: Bei einem Überfall von Voldemorts Schergen opferte sich Dumbledore heldenhaft, um die Schule sowie die jungen Hexen und Zauberer zu schützen. Der Schrecken saß tief, doch bei Gitarrenklängen und typischen Pfadfinderliedern kehrte schnell wieder gute Stimmung ein.

Um vollwertige Hexen und Zauberer zu werden, begann für die neuen Hogwarts-Schülerinnen und -Schüler am Samstag nach dem Frühstück der Unterricht. Die einzelnen Häuser und Zimmer erhielten persönliche Stundenpläne und jeweils eine Vertrauensschülerin aus Gryffindor zur Seite. Der Unterricht umfasste die Fächer Verwandlung, Zaubерtränke, Kräuterkunde, Verteidigung gegen die dunklen Künste, Wahrsagen sowie die Klassifizierung magischer Tierwesen. Zwischendurch stärkten sich die Kinder mit Mahlzeiten, die von den Hauselfen zubereitet wurden. Nach Abschluss des Unterrichts blieb den erschöpften Nachwuchszauberern Zeit zur Erholung sowie zur Vorbereitung ih-

rer Beiträge für den Buntten Abend.

Nach dem Abendessen war es dann so weit: Der Bunte Abend sollte den Höhepunkt des Tages bilden. Doch kurz nach Beginn traf der Zauberer Harry Potter in Hogwarts ein. Er benötigte die Hilfe der frisch ausgebildeten Zauberer und Hexen, um den letzten Horokruz zu finden, zu zerstören und Lord Voldemort endgültig zu besiegen. Nach einer aufregenden Reise durch den Verbotenen Wald und einem spektakulären Kampf kehrten die Kinder unter Harry Potters Führung siegreich nach Hogwarts zurück. Trotz des dramatischen Abenteuers fand der Bunte Abend mit viel Freude und guter Laune statt.

Am Sonntag stand nach einem überraschend flotten Hausputz der wohl wichtigste Programmpunkt an:

die Verleihung des Hauspokals! Nach einem knappen Rennen der vier Häuser setzte sich Hufflepuff durch und durfte den Pokal in Empfang nehmen. Glücklicherweise, und vielleicht ein wenig neidisch, machte sich die Gemeinschaft aus Zauberern, Hexen, Lehrkräften und Hauselfen auf den Rückweg nach Budenheim. Dort konnten die Eltern ihre glücklichen, aber müden Kinder wieder begrüßen.

Damit endete ein weiteres erfolgreiches, und in diesem Jahr besonders magisches, Herbstlager der Pfadfinder Budenheim.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16.00 Uhr

Helfen steht jedem gut.
Mach-mit-DRK.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Eines für alle ...

Leserbriefe

Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muss.

Bürgermeister reagiert nicht

Werner Homberger mahnt vom Gemeinderat beschlossene Markierungsarbeiten in der Julius-Leber-Straße an:

Fehlende Reaktion des Bürgermeisters – Anliegen der Anwohner der Julius-Leber-Straße werden ignoriert

Wir als Anwohner der Julius-Leber-Straße wenden uns an die Öffentlichkeit, da unsere berechtigten Anliegen seit Monaten unbeantwortet bleiben. Bereits am 13. Oktober dieses Jahres schrieben wir eine E-Mail an Bürgermeister Stephan Hinz.

Am 14. November folgte eine weitere Nachfrage. Beide Schreiben blieben bis heute ohne jegliche Rückmeldung. Besonders unverständlich ist dies vor dem Hintergrund, dass uns im August ausdrücklich per vorliegender Mail zugesichert wurde, der Auftrag zur Markierung der Julius-Leber-Straße sei durch den Bürgermeister bereits in die Wege geleitet worden. Der entsprechende Gemeinderatsbeschluss stammt sogar aus dem Oktober 2024 – und dennoch ist bis heute nichts passiert. Während in anderen Straßen der Gemeinde in den vergangenen Wochen neue Markierungsarbeiten sichtbar durchgeführt wurden, wurde unsere Straße erneut ausgelassen. Es entsteht der Eindruck, dass unser Anliegen bewusst verschleppt oder schlicht ignoriert wird.

Dabei sprechen wir längst nicht mehr nur über organisatorische Verzögerungen, sondern über die Sicherheit unserer Kinder, Nachbarn und Haustiere. Die Julius-Leber-Straße wird seit dem Umbau häufig als Durchfahrtsstraße und teilweise sogar als eine Art Rennstrecke genutzt – trotz geltender 30-km/h-Beschränkung. Innerhalb kürzester Zeit wurden drei Katzen überfahren. An der Straße befindet sich zudem ein Kinderspielplatz, und die unmittelbare Umgebung ist äußerst kinderreich. Viele unserer Kinder sind noch zu jung, um den Straßenverkehr richtig einschätzen zu können. Vielleicht hat unser amtierender Bürgermeister vergessen, wie herausfordernd und gefährlich diese Situationen für Familien mit kleinen Kindern sind.

Wir als Anwohner der JLS stehen seit Beginn im Austausch und verfolgen gemeinsam das Ziel, unsere Straße sicherer zu machen. Umso enttäuschender ist die einseitige Kommunikation: Wir stellen Fragen, wir erinnern, wir schildern Probleme – und erhalten keinerlei Antwort.

Angesichts der anstehenden Wieder- bzw. Neuwahlen für das Bürgermeisteramt wirkt dieses Verhalten nicht nur unprofessionell, sondern auch bürgerfern. So gewinnt man das Vertrauen der Einwohnerinnen und Einwohner sicher nicht.

Wir erwarten und fordern: eine klare Stellungnahme, eine transparente Erklärung der Verzögerungen und vor allem die unverzügliche Umsetzung der längst beschlossenen Markierung.

Sicherheit darf nicht weiter auf die lange Bank geschoben werden.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.heimatzzeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Vereine



**Sozialverband
VdK**
Ihr Partner

Der nächste und zugleich letzte Stammtisch-Treff in diesem Jahr findet am Donnerstag, 11. Dezember, ab 17 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“ statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Damit ausreichend Plätze für uns reserviert werden können, bitten wir um rechtzeitige telefonische Anmeldung bei Jacqueline Gensler, Telefon 06139-291676 (AB vorhanden) oder E-Mail an ov-budenheim@vdk.de. Wir freuen uns sehr auf Ihre rege Teilnahme.



Radfahrerverein
"Edelweiß" 1910
Budenheim e.V.

Der Radfahrer-Verein „Edelweiß“ Budenheim lädt zum traditionellen „Närrischen Worschtabend“ am Samstag, 10. Januar 2026, in das Bürgerhaus der Waldsporthalle ein. Beginn ist um 18.11 Uhr, Saalöffnung um 17.11 Uhr. Der Eintritt beträgt 29 Euro inkl. gemischtem Wurst- und Käseteller.

Freuen Sie sich auf ein vierfarbbuntes Fastnachtprogramm mit vielen

Highlights – darunter die feierliche Krönung des „Worschkönig/-in“. Der Vorstand des Vereins lädt alle Närrinnen und Narren herzlich ein. Kostümierung ist erwünscht! Es steht noch ein Restkontingent an Karten zur Verfügung. Die Kartenausgabe für vorbestellte Karten ist am Donnerstag, 4. Dezember, am Donnerstag, 11. Dezember und am Donnerstag, 18. Dezember, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im Vereinsheim, Hauptstraße 1 (neben dem „Goldenen Ritter“).



Deutsch-
Italienischer
Freundeskreis
Budenheim-
Isola della Scala

Der nächste Stammtisch des „Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim – Isola della Scala 1990 e.V.“ findet am Dienstag, 9. Dezember, ab 18 Uhr im Ristorante/Pizzeria „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in 55257 Budenheim statt. Alle Mitglieder und Freunde sind dazu herzlich eingeladen und willkommen.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches nettes Zusammenkommen – dem letzten im zu Ende gehenden Jahr 2025.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 7. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
(Pfarrer/in Andrea Beiner)

Mittwoch, 10. Dezember

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche
Gruppenstunden

Dienstag, 9. Dezember

17.00 Uhr Konfirmandenkurs

Donnerstag, 11. Dezember

11.00 Uhr Kinderstunde vom Ev. Kindergarten

Freitag, 12. Dezember

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies
(8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro:

06139/368 oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr –
Do 15-18 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 4. Dezember

19.30 Uhr Treffen Frauengruppe, Bücherei

Freitag, 5. Dezember

15.30 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

Samstag, 6. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Dezember

19.00 Uhr „ZwischenRaum“ Gebetsstunde, Marienkapelle

Dienstag, 9. Dezember

19.30 Uhr Treffpunkt Glaube, Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 10. Dezember

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet Dreifaltigkeitskirche

Jahrgang 1935/36

Am Mittwoch, 10. Dezember, 17.30 Uhr trifft sich der Jahrgang mit Partner in der Gaststätte zum ehemaligen Eck in der Budenheimer Str. 10. Gruß
Reinhold Wolf

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

5.12. Weil, Apollonia 75 J.
8.12. Grabenströer, Elisabeth 75 J.

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz

Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr.
06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Dezember 2025:

Dr. Matthias Hilbert, Hindemithstraße 29, 55127 Mainz, Telefon 06131/71777;

Am Mittwoch, 10. Dezember 2025:

Drs. Fritsche/Dr. Schaefer/Dr. Wildberger, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 06131/9614-97, -96.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden ein-

gerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Einwohnerversammlung der Gemeinde Budenheim

Bürger waren in die Mensa der Lennebergschule eingeladen / Bericht von Bürgermeister Stephan Hinz

Budenheim. (rer) – Bürgermeister Stephan Hinz gab bei der Einwohnerversammlung in der Mensa der Lennebergschule einen umfassenden Überblick zu den beschlossenen Maßnahmen im Jahr 2024/2025. So sei mit der Eröffnung der sanierten K49-Brücke und der neuen Anbindungsbrücke über den Bahnkörper ein wichtiger Meilenstein gelegt worden. Der mit 250.000 Euro geförderte Umbau der 1.000 Straßenlampen auf LED gehe zügig voran. Der Glasfaserausbau, der im November 2024 begonnen wurde, sei dagegen ins Stocken geraten, da die „Verne Group“ insolvent geworden sei. Der Ausbau gehe mit Vorbehalt weiter und soll im Frühjahr 2026 fertiggestellt werden. Das Neubaugebiet „Wäldchenloch“ sei nach 20 Jahren Planung im Zeitplan. Im 2. und 3. Quartal 2026 könne die Bautätigkeiten starten. Vorstand Markus Grieser von den Gemeindewerken Budenheim erklärte, dass alle Baugrundstücke voll erschlossen sind und noch drei Grundstücke für 600.000 Euro frei sind.

Seit Jahresbeginn können Budenheimer Bürger und Bürgerinnen im Standesamt sowie bei der Gemeindekasse bargeldlos bezahlen. Termine können online gebucht werden.

Einen Sicherheitstag gab es im Seniorenzentrum. Hier hielt Polizei-



Bürgermeister Stephan Hinz gab seinen Bericht ab. Links im Bild: Protokollführer Uwe Henn.

Hauptkommissar Essler-Otto vom Polizeipräsidium Mainz einen Vortrag. Im kommenden Jahr, ab dem 1. Januar, sind die Gemeinderatssitzungen online abrufbar. Die Bürgermeisterwahl ist am 8. März 2026, eine eventuelle Stichwahl am 22. März. Weiter sprach Hinz noch die Machbarkeitsstudie Waldsporthalle, den Abschluss der LED-Umrüstung und eine neue Ausschreibung für die Pflege der Grünflächen an. Schloss Waldthausen wurde von der „Chateau form“, einem Weiterbildungs- und Seminarzentrum, über-

nommen. Der Zugang zum Gelände ist weiterhin offen.

Besuche der Partnergemeinden Eaubonne, Isola della Scala und Wiesmoor waren in diesem Jahr besondere Höhepunkte. Dazu zählen auch das Blütenfest, das Rheinuferfest, die Kerb und die Besuche der Gemeinden Witterda und Walsleben. „Wenn ich all das zusammennehme, dann sehe ich ein Budenheim, das sich bewegt. Ein Budenheim, das zusammensteht. Ein Budenheim, das mit Herz in die Zukunft schaut“, so der Bürgermeister abschließend.

Referate der Fachbereichsleiter

Wolfgang Seel, Fachbereichsleiter 1, berichtete, dass sich bei der Grundsteuer in Budenheim nicht viel verändere. Im Jahr 2024 habe man 2,4 Millionen Euro eingenommen, im Jahr 2025 waren es etwa 2,5 Millionen Euro. Auch wenn im Haushaltsjahr eine Million Euro fehle, werde es keine Haushaltsperre geben. Das Dach des Verwaltungsgebäudes musste am Nordflügel neu abgedichtet werden, auch wurde der Blitzschutz erneuert. Zudem bekam das Dach eine Photovoltaikanlage. Wer nach der Vermessung sein Eigenheim als Zweifamilienhaus im Bericht zur Grundsteuer vorfand, solle tunlichst sein Haus beim Finanzamt wieder als Einfamilienhaus anmelden. Die Frist dafür endet am Jahresende. Die 1976 gebaute Waldsporthalle sei dringend sanierungsbedürftig, hierzu erfolge eine Machbarkeitsstudie.

Christiane Melcher, Fachbereichsleiterin 2 „Lebensgrundlagen“, berichtete von der Lennebergschule mit dem jährlichen Budget von 114.880 Euro. Die Schulleitung wolle eine Schulgesundheitsfachkraft, eine pädagogische Hilfskraft für die Grundschule und eine Kompetenztrainerin für die Realschule plus einstellen. Zudem ist eine Aufstockung des Stundenkontingens

Die letzte Heimat-Zeitung im Jahr 2025 erscheint am Donnerstag, 18. Dezember.

Ab Freitag, 19. Dezember ist unser Verlag geschlossen.

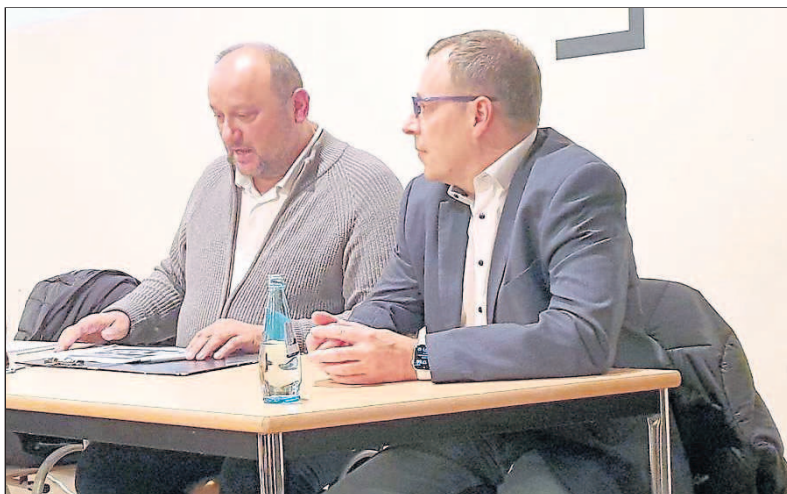
Am 29. und 30. Dezember sind wir von 8 bis 14 Uhr für Sie da. Am 31. Dezember ist ebenfalls geschlossen.

Die erste Heimat-Zeitung im neuen Jahr 2026 erscheint am Freitag, 02. Januar.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist bereits am Montag, 29. Dezember um 16 Uhr.

Denken Sie an Ihre Weihnachtsgrußanzeige
für Kunden, Freunde und Familie!
Wir beraten Sie gerne! Telefon 06722/9966-0

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM



Andreas Weil (Gemeindewerke Budenheim) und Adam Molczyk (Wohnbau Budenheim) gaben ebenfalls Bericht ab.



Die Mensa der Lennebergschule war gut besetzt.
(Fotos: Arno Kleemann)

der Schulsozialarbeit geplant. Im Seniorenzentrum gibt es die betreute Wohnanlage mit 21 Wohnungen, elf Wohneinheiten der Wohnbau sowie zehn Eigentumswohnungen. Das Seniorentreff-Team habe sich sehr bewährt und bestehe aus drei Hauptamtlichen, drei Minijobber sowie zehn ehrenamtlich Beschäftigten. Das Förderprogramm umfasse 1,56 Millionen Euro Chancenbudget für zehn Jahre.

Marius Kapp, Fachbereichsleiter 3 „Bürgerdienste“, sprach den reibungslosen Ablauf bei den Umzügen des CCB mit der FFW, GwB und Polizei an. Sein Dank galt den Helfern und Helferinnen bei den Bundestags- und Landratswahlen. Budenheim bekomme vier neue Sirenen. Das Jubiläum 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Budenheim wurde gefeiert. Geplant sei eine Schulwegsicherung mit einem Verkehrswächter in der Wiesenstraße.

Wohnbau und Gemeindewerke

Geschäftsführer Adam Molczyk von der Wohnungsbaugesellschaft Bu-

denheim berichtete über das operative Geschäft und von den hohen Kosten bei einem Mieterwechsel. Im Jahr 2017 waren es noch 35.000 Euro, nach erfolgter Sanierung der Wohngebäude, im Jahr 2025 sind die Kosten auf 65.000 Euro angestiegen. Er berichtete über den Bauungsplan vom Quartier „Am Wald 25“ und über den Sanierungsplan Förderprogramm des ISB. Auf Baugenehmigungen muss sehr lange gewartet werden. Auch die Maßnahmen für das Hochhaus an der Waldsporthalle sprach er an. Der Mietspiegel in Mainz liege bei 21 Euro, Budenheim bei 11,09 Euro und die Wohnbaugesellschaft Budenheim erhebe 7,35 Euro pro Quadratmeter.

Andreas Weil, kaufmännischer Vorstand der Gemeindewerke, gab Auskunft über seinen Zuständigkeitsbereich. Sein Budget für das Jahr 2025 lag etwa bei 37 Millionen Euro. Weil gab die Strompreise für das Jahr 2026 bekannt, die auf 29,90 Cent pro Kilowattstunde festgelegt sind. Die Photovoltaikanlagen Budenheims leisten 3.442 KWh, 118 Balkonkraftwerke leisten 99 – 141 KWh.

Markus Grieser, Vorstandssprecher der Gemeindewerke, berichtete vom Baugebiet „Wäldchenloch“. Bevor die Grundstücke voll erschlossen sind, werde noch eine Deckschicht für die Straße aufgelegt. Er appellierte, nicht mit Privatfahrzeugen zu fahren, weil die Gestänge der Hausanschlüsse aus dem Boden ragen. In der Mainzer Straße erfolgte eine Durchpressung unter der Bahntrasse. Durch die erschwerten Baumaßnahmen musste die Straße gesperrt werden. Die alten Abwasserpumpwerke 2 und 3 werden bis Januar 2027 für fünf Millionen Euro saniert. Eine Sanierung erfahren auch einige Budenheimer Straßen. Zudem soll es noch neue Bushaltestellen geben.

Bürgermeister Stefan Hinz stand anschließend in der Fragerunde den Bürgern Rede und Antwort. Der Netomarkt eröffnet am 16. Dezember. Mainz erneuere das Bahnschiennetz, für Budenheim werde es keine Einschränkungen geben. Das neue Grundstück für den Rewe-Großmarkt wurde angesprochen. Ein Engpass in der Eaubonner Straße, der für Schulkinder eine Gefahr darstelle, soll in Augenschein genommen werden. Hinz versicherte, dass der alte Busfahrplan wieder seine Gültigkeit bekommt. Auch wurde die Julius-Leber-Straße wegen einer plötzlichen Zahlung angesprochen, wozu Andreas Weil Auskunft geben konnte.

Zum Ende der Veranstaltung nutzte der Bürgermeister die Gelegenheit zum Neujahrskonzert am 4. Januar einzuladen.

Digitale Infoveranstaltung

Budenheim. (r) – 1,5 Millionen Menschen sind in Rheinland-Pfalz in beinahe 39.000 Vereinen ehrenamtlich engagiert – Tendenz steigend. Auf 1.000 Einwohner kommen zehn Vereine und das ehrenamtliche Engagement leistet einen unschätzbaren Beitrag für den Zusammenhalt der Gesellschaft.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert dieses Engagement auf vielfältige Weise, und manchmal ist es nicht so einfach, einen Überblick darüber zu behalten.

Die Landtagsabgeordnete Nina Klinkel lädt daher alle Aktiven, aber auch alle Interessierten zu einer digitalen Informationsveranstaltung mit Staatssekretär Fedor Rose ein, bei der es auch die Möglichkeit des Austauschs gibt. Die Veranstaltung findet am 12. Dezember um 18 Uhr statt. Die Einwahldaten gibt es via E-Mail unter info@nina-klinkel.de.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der **Heimat-Zeitung!**

Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

GEMEINDE BUDENHEIM

NEUJAHRSKONZERT

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang am **Sonntag, 4. Januar 2026, 16.00 Uhr**, im Großen Saal des Bürgerhauses, An der Waldsporthalle.

Programm:

Mit musikalischer Begleitung ins neue Jahr -
dargeboten von den Harfenspielerinnen

Madeleine Mohty (15 Jahre) und Jasmin Dreger (16 Jahre)

*

Ansprache des Bürgermeisters

*

Sektempfang

Mit freundlicher Unterstützung durch die Budenheimer Volksbank,
die Gemeindewerke Budenheim – AöR
sowie die Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH

Sprachrohr der Gemeinde

Der Gemeindevausschuss St. Pankratius stellt sich vor

Budenheim. (rer) – Die katholische Gemeinde St. Pankratius bildet seit diesem Jahr gemeinsam mit den Gemeinden in Mombach, Gonsenheim und Finthen die neue Pfarrei St. Elisabeth Mainz und Budenheim.

Entscheidungsträger in der neuen Pfarrei sind neben den hauptamtlichen Mitarbeitenden der Pfarreirat und der Verwaltungsrat. St. Pankratius ist im Pfarreirat vertreten durch Anja Viviani, Uschi Lebkücher und Lasse Strupp, im Verwaltungsrat durch Pascal Strupp und Michael Mühl.

Für die Budenheimer Anliegen gibt es zusätzlich den Gemeindevausschuss St. Pankratius. Der Ge-

meindevausschuss versteht sich als Sprachrohr der Gemeinde. Als Unterausschuss des Pfarreirates ermöglicht er die aktive Mitbestimmung auf Gemeindeebene, fördert das Glaubens- und Gemeindeleben vor Ort und repräsentiert die Gemeinde in der Öffentlichkeit.

Sieben engagierte Frauen und Männer haben sich für diese ehrenamtliche Mitarbeit im Gemeindevausschuss zusammengefunden. Orientiert am Leitbild „Seelsorge stärken – Vertrautheit ausbauen – Heimat schaffen“ möchte das Team Bewährtes fortführen und zugleich mutig neue Wege mitgestalten – für eine Kirche, die Menschen begleitet, Gemeinschaft

stiftet und in die Zukunft weist. Die Mitglieder des Gemeindevausschusses stehen gerne für Fragen, Anregungen und Gespräche zur

Verfügung und freuen sich auf einen lebendigen Austausch rund um St. Pankratius und darüber hinaus.



Der Gemeindevausschuss der katholischen Gemeinde Budenheim (v.l.n.r.): Andrea Becker, Alexandra Maier, Hildegard Bitz, Tobias Puschmann, Uschi Lebkücher, Sabine Eckrich, Frank Fillinger, Anja Viviani und Gemeindeferentin Sigrid Krämer.

(Foto: Andrea Becker)

Die Bewahrer

Anleitung zum Verschenken und Vererben



(Foto: Volksbank Budenheim)

Budenheim. (rer) – Die Budenheimer Volksbank eG hatte wieder eine Kundenveranstaltung in Kooperation mit den Verbundpartnern, der R+V Versicherung und der Union Investment Privatfonds GmbH, durchgeführt. Das diesjährige Thema war Vererben und Verschenken.

Das sensible Thema, das jeden Kunden in einer persönlichen Weise betrifft, wurde durch die Referenten in einer angenehmen Weise

behandelt. Durch musikalische Unterstützung kam trotz der Schwere des Themas eine Leichtigkeit auf. Obwohl das Thema Vererben in Deutschland ein Tabuthema ist und man denkt, man hätte noch Zeit, alles zu regeln, wurden durch das Aufzeigen von Fakten und die verschiedenen Möglichkeiten, mit diesen umzugehen, die Kunden auf diverse Möglichkeiten aufmerksam gemacht. Ebenso ist es für viele Kunden ein schwieriges Thema, eine Schenkung vorzunehmen. Auch hier konnten einige Unklarheiten ausgeräumt und diverse Möglichkeiten aufgezeigt werden. Um eventuelle Ungerechtigkeiten zu umgehen, sollte man sich in der Familie frühzeitig über sämtliche Möglichkeiten unterhalten und dann entsprechend entscheiden. Hier sind auch die jeweiligen Steuerfreibeträge nicht außer Acht zu lassen.

Bei Interesse an diesem Thema stehen die Mitarbeitenden der Budenheimer Volksbank gerne für ein informatives Gespräch bereit.

Nikolaus im Gewölbe

AUF DEN

BUDENHEIMER TERRASSEN

MIT

DJ MIKE & DJ TSCHULIEN

GLÜHWEINAUSSCHANK IM

WEIHNACHTLICHEN AUSSENBEREICH &

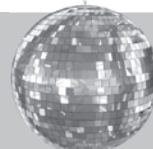
MUSIK IM GEWÖLBE

DIESE WOCHESAMSTAG! (06.12.)

AB 18.00 UHR



feiert mit uns!



Sport



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

A-Klasse

SV Gau-Algesheim – FV Budenheim 0:2 (0:0)

Der FVB setzt seinen starken Lauf fort und holt auswärts die nächsten drei Punkte. Die Bedingungen waren alles andere als einfach: Der Platz war extrem rutschig, sodass Budenheim zunächst große Schwierigkeiten hatte, ins Spiel zu finden. Viele Aktionen wurden durch den Untergrund unpräzise, und man benötigte rund eine halbe Stunde, um sich auf den schwer bespielbaren Platz einzustellen. Ab diesem Zeitpunkt übernahm Budenheim jedoch vollständig die Kontrolle. Man ließ hinten nichts mehr zu, gewann die wichtigen Zweikämpfe und drückte die Gastgeber zunehmend tief in ihre eigene Hälfte. In der zweiten Halbzeit spielte fast nur noch der FVB nach vorn und arbeitete geduldig auf den Führungstreffer hin. In der 79. Minute war es dann so weit: Christian Simon schaltete nach einer Offensivaktion am schnellsten und brachte den FV nach Vorlage von Nick Murana mit 0:1 in Front. Nur sieben Minuten später folgte die Entscheidung: Stefan Nedyalkov nutzte eine weitere gute Angriffsaktion, die erneut von Nick Murana eingeleitet wurde, eiskalt aus und stellte in der 86. Minute auf 0:2. Damit war der Deckel drauf. Unterm Strich ein verdienter Auswärtssieg, der vor allem aufgrund der schwierigen Platzverhältnisse umso höher zu bewerten ist. Budenheim zeigte Geduld, Stabilität und Effektivität.

FV Budenheim – SG Bingerbrück 6:0 (4:0)

Zum Wintermarkt auf dem Budenheimer Sportplatz fanden mehr als 200 Zuschauer den Weg an den Rand des Spielfelds – und sie bekamen von Beginn an ein Fußballfest geliefert. Der FVB erwischte eine perfekte Anfangsphase und zeigte sofort, dass man vor großer Kulisse ein Ausrufezeichen setzen wollte. Bereits in der 4. Minute brachte Leon Brunnett die Gastgeber in Führung. Budenheim war griffig, engagiert und erspielte sich Chance um Chance. Nur fünf Mi-

nuten später folgte bereits das 2:0: Finn Boyens traf mit einem satten Fernschuss – vorbereitet erneut von Leon Brunnett. In der 13. Minute kam es dann zur frühen Vorentscheidung: Nach einer Ecke setzte Luis Wachsmuth zu einem artistischen Seitfallzieher an und traf spektakulär in den Winkel zum 3:0. Danach beruhigte sich das Spiel etwas, doch kurz vor der Pause erhöhte Budenheim erneut. Stefan Nedyalkov stellte nach schöner Vorarbeit von Finn Boyens auf 4:0, womit die Partie praktisch entschieden war. Die zweite Halbzeit verlief insgesamt ruhiger. Beide Teams neutralisierten sich weitgehend im Mittelfeld, richtig klare Torchancen blieben zunächst aus. Doch in den Schlussminuten sorgte Budenheim noch einmal für Höhepunkte: In der 81. Minute traf Dominik Knob direkt per Ecke – ein technisch starker und seltener Treffer. Nur eine Minute später legte Knob quer auf Luis Wachsmuth, der ohne Mühe zum 6:0-Endstand einschob. Insgesamt ein vollkommen verdienter Sieg und ein echtes Highlight. Dieser Sieg war mittlerweile nicht nur der 8. in Folge, sondern bereits das 5. Spiel ohne

Gegentreffer hintereinander. Mit diesem großartigen Lauf ist der FV Budenheim weiterhin auf Platz 2 der A-Klasse Mainz Bingen.

Vorschau: Weiter geht es für den FVB am kommenden Sonntag im Auswärtsspiel bei der Zweitvertretung von Weisenau. Anpfiff ist dort um 12 Uhr.

C-Jugend

FV Budenheim : TuS Jugenheim/Selztal JSG 5:0 (4:0)

Zwei Spiele, zwei Siege, mit dieser Bilanz ging es in das Heimspiel gegen TuS Jugenheim/Selztal JSG. Im Training wurde der Schwerpunkt auf eine effizientere Chancenverwertung gesetzt und das zahlte sich direkt in der Anfangsphase aus. Bereits nach zwei Minuten erzielte Kerem Saygili den Führungstreffer. Die frühe Führung gab Selbstvertrauen, und mit sehr schönen Spielzügen spielten die Gelb-Schwarzen weiter mutig nach vorn. Der Aufwand wurde belohnt: Mit einem schönen Fernschuss durch Semi Altuntas und einem verwandelten indirekten Freistoß durch Kerem Saygili wurde auf 3:0 gestellt. Zurücklehnen war aber auch danach nicht angesagt und Jonas Bär nutzte eine der weiteren Chancen

und erzielte in der 32. Minute das 4:0, gleichzeitig der Halbzeitstand. In der 2. Halbzeit wurde munter durchgewechselt, was sich zwar etwas auf den Spielrhythmus auswirkte, dennoch blieben die Budenheimer die spielbestimmende Mannschaft. In der 51. Minute erhöhte Samu Rempel mit seinem zweiten Saisontreffer auf 5:0. Einen höheren Sieg verhinderte der Gästetorwart mit einigen Glanzparaden. Am Ende gelang der C-Jugend ein verdienter Sieg. Mit drei Siegen und 11:3 Toren ist der Start in die Hinrunde durchaus gelungen.

Es spielten: Mark Sommerfeld, Jesper Nissel, Romy Schröder, Jona Freier, Samu Rempel (1), Kerem Saygili (2), Nils Detlefsen, Merle Honold, Semi Altuntas (1), Pijus Savickas, Metin Yilmaz, Simon Bär, Jonas Bär (1), Jonas Curda, Aurel Stumpf, Eren Ulu.

Vorschau: Am Montag, 8. Dezember, geht es zum Abschluss der Hinrunde im Heimspiel gegen JFV Rhein-Selz II. Hier gilt es, die Siegesserie fortzusetzen und die Tabellenführung zu verteidigen. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz an der Binger Straße.

Eine klare Niederlage

Sportfreundinnen unterliegen Tabellenführer Haßloch mit 25:38

Budenheim. (rer) – Im Heimspiel der Regionalliga Südwest trafen die SF Budenheim am Samstagabend auf den ungeschlagenen Tabellenführer TSG Haßloch. Die Sportfreundinnen gingen ersatzgeschwächt in die Partie: Mit Emily Reese, Alexandra Sophie Flebbe und Torfrau Melissa Kirchner fehlten gleich drei wichtige Spielerinnen, sodass Budenheim lediglich mit einer Torhüterin, Dilan Balibey, antreten konnte. Entsprechend waren die Rollen klar verteilt – Budenheim als Underdog, Haßloch als Favorit.

Die ersten Minuten verliefen noch ausgeglichen, doch schon früh zeigte sich das hohe Tempo der Gäste. Die Budenheimerinnen fanden zunächst weder im Rückzug noch in den Stoppfouls Zugriff auf die zweite Welle der Haßlocherinnen, sodass der Tabellenführer sich schnell absetzen konnte. Bereits in der 13. Minute lag Buden-

heim mit 3:8 zurück, in der 19. Minute sogar mit 5:13.

Während Haßloch konsequent und strukturiert spielte, fehlten den Sportfreundinnen im Angriff Durchsetzungskraft, klare Aktionen und Geduld. Mehrere technische Fehler und überhastete Abschlüsse machten es den Gästen zusätzlich leicht. Zur Halbzeit stand es deutlich 10:19 – ein Zwischenstand, der den Spielverlauf treffend widerspiegelte.

Steigerung nach der Pause

In der zweiten Halbzeit zeigte Budenheim jedoch Moral und eine klare Leistungssteigerung. Die bereits Mitte der ersten Hälfte umgestellte 5:1-Abwehr fand nun besser zueinander und agierte kompakter. Auch im Angriffsspiel gelang mehr, insbesondere über das Tempospiel und klare Eins-gegen-Eins-Aktio-

nen. Valentine Pott konnte sich mehrfach toll aus dem Rückraum durchsetzen und erzielte insgesamt vier Treffer.

Bis zur 53. Minute verlief die zweite Hälfte nahezu ausgeglichen, doch in der Schlussphase erhöhte Haßloch erneut das Tempo und baute den Vorsprung konsequent aus. Am Ende mussten sich die SF Budenheim mit 25:38 geschlagen geben.

Beste Werferin aufseiten der Sportfreundinnen war Valentine Pott. Die weiteren Tore verteilten sich breit über die Mannschaft. Bei Haßloch trafen Maïke Fetzner (8) und Lucie Krein (7) am häufigsten. Im Fazit zeigte Budenheim trotz der Niederlage eine ordentliche zweite Halbzeit mit mehr Konsequenz und klareren Aktionen. Problematisch blieben jedoch die vielen technischen Fehler sowie zu einfache Gegentore. Für die kommenden Aufgaben soll insbeson-

dere im Angriff an mehr Geduld und klaren Entscheidungsstrukturen gearbeitet werden.

Ausblick

Am kommenden Samstag, den 6. Dezember 2025, empfangen die SF Budenheim um 19:30 Uhr die HSG DJK Marpingen-SC Alswiller, den aktuell zweitplatzierten und ebenfalls ungeschlagenen Gegner. Eine schwierige Aufgabe – dennoch wollen die Sportfreunde an die positiven Ansätze der zweiten Halbzeit anknüpfen, den Favoriten ärgern und so lange wie möglich mithalten.

Für die Sportfreunde spielten und trafen:

Dilan Balibey, Melissa Kirchner, Valentine Pott (4), Lia Römer, Dorina Nahm, Ariane Hilbig (je 3) Sophie Weber, Carla Schurich, Franziska Stein, Anna Brunn, Nele Bitz (je 2), Ylea Winter, Luisa Gehringer (je 1), Hanna Wagner, Nelly Dockhorn, Katharina Stenner.



DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

mU19

In einer personell schwierigen Situation zeigt die Mannschaft taktische Klarheit, Stabilität in kritischen Phasen und findet in der Schlussviertelstunde die entscheidenden Lösungen, um den HSC 2000 Coburg mit 33:31 zu bezwingen. Der Anschluss an die Spitzenpositionen ist nach schwieriger erster Saisonphase wiederhergestellt.

Die Sportfreunde gingen mit Sorgen bezüglich der Belastbarkeit mehrerer Schlüsselspieler in das Heimspiel. Felix Kessel trainierte die gesamte Woche nur eingeschränkt und konnte lediglich in ausgewählten Phasen der Partie eingesetzt werden. Philipp Patrzalek trug noch die Blessur aus dem Hanau-Spiel mit sich und auch Spielmacher Fabiano Barba war angeschlagen und konnte nicht über die volle Distanz gehen. Dadurch fehlte im Rückraum über weite Strecken der gewohnte Verbund, was früh Anpassungen erforderlich machte. Ergänzt wurde der Kader durch Robin Ebling aus der A2, der mit vier wichtigen Treffern sowie gutem Timing im Umschaltspiel ein starkes Spiel zeigte. Aber auch Coburg trat nicht in Bestbesetzung an und musste

Handballspektakel für die Zuschauer

Sportfreunde Budenheim unterliegen Zweibrücken knapp mit 27:26

Budenheim. (rer) – Am vergangenen Samstag gastierten die Sportfreunde Budenheim beim ungeschlagenen Tabellenführer SV 64 Zweibrücken. Die vollbesetzte Halle versprach ein stimmungsvolles Spitzenspiel – und die Zuschauer bekamen ein echtes Handball-Spektakel geboten.

Von Beginn an war es ein offenes Duell auf Augenhöhe. Beide Teams agierten konzentriert und mit hohem Tempo. Zweibrücken ging mit einer knappen 14:12-Führung in die Pause, doch Budenheim blieb in Schlagdistanz.

Schockmoment

Überschattet wurde die Partie von einer schweren Verletzung: Stammtorhüter Karim Ketelaer verletzte sich bei einer Parade am Knie (Diagnose: Kreuzbandriss) und musste ausgewechselt werden. Ersatzkeeper Maxi Wald sprang ein und zeigte eine starke Leistung – ein Lichtblick in dieser bitteren Situation.

Hochmotiviert kam Budenheim aus der Kabine und erkämpfte sich zu Beginn der zweiten Hälfte die Führung. Doch die Hausherren ließen sich nicht abschütteln und glücken immer wieder aus. In der Schlussphase verhinderten einige unglückliche Abschlüsse und strittige Entscheidungen den möglichen Punktgewinn.

Dramatisches Finale

Als alles nach einem gerechten Unentschieden aussah, traf Zweibrücken vier Sekunden vor Schluss zum 27:26-Endstand. Die Gastgeber jubelten, während Budenheim enttäuscht zurückblieb – ein Punkt wäre mehr als verdient gewesen.

Fazit: Ein hochklassiges Spiel mit viel Kampfgeist und Emotionen, das leider nicht belohnt wurde. Umso bitterer, weil man mit einem Sieg die Tabellsituation noch einmal hätte spannend machen können. Trotz der Niederlage zeigte die Mannschaft Moral und Zu-

sammenhalt. Jetzt heißt es: Kopf hoch und den Blick nach vorn richten.

Ausblick: Entgegen der gewohnten Spielzeit Samstagabends treffen die Sportfreunde nun am Freitag, 5. Dezember, um 20 Uhr auf die Mannschaft des TuS KL-Dansenberg. Die Gäste stehen mit 10:12 Punkten auf Rang 9 der Tabelle. Dennoch ist klar: Die TuS verfügt über Qualität und wird alles daransetzen, in Budenheim zu punkten.

Die Sportfreunde wollen an die starke Leistung in Zweibrücken anknüpfen. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie mit den Top-Teams der Liga mithalten kann. Das Ziel ist eindeutig: Sieg. Dafür muss das Team erneut alles abrufen. Die Fans dürfen sich auf ein intensives und spannendes Duell freuen. Mit der Unterstützung von den Rängen wollen die Sportfreunde die nächsten Punkte einfahren und den Anschluss an die oberen Tabellenplätze halten.

gleich auf mehrere Topspieler verzichten – ein Rahmen, der beiden Mannschaften viel Flexibilität abverlangte.

Budenheim fand dennoch gut in die Partie. Gegen die offensive 3–2–1-Abwehr der Gäste arbeitete man konsequent über das Zentrum und erspielte sich früh klare Chancen. Die Kreisläufer Henri Schleif und Levin Braun sorgten nach präzisen Abläufen über Kreis für die ersten Akzente, während Rechtsaußen Ole Schiebeler gewohnt seine Abschlüsse suchte. Coburg blieb über individuell starke Szenen und sichere Siebenmeter im Spiel und glück bis zum 12:12 immer wieder aus. Kurz vor der Pause setzte Budenheim mehrere saubere Angriffe und konnte sich so die 16:14-Halbzeitführung sichern. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Coburg den Druck. Die Gäste suchten weiter konsequent Jesper Scharthl, der mit 14 Treffern die prägende Offensivfigur blieb. Budenheim hielt mit unterschiedlichen Angriffsmustern dagegen: Braun setzte Nadelstiche am Kreis, Schiebeler blieb über Außen anspielbar, und Ebling brachte Tempo in die zweite Welle. Dennoch blieb das Spiel eng, da beide Teams ihre starken Phasen nicht in größere

Vorsprünge ummünzen konnten. Als Coburg in der 52. Minute durch Röseler zum 28:28 ausglich, stand die Begegnung wieder komplett offen.

In der Schlussphase setzten die Budenheimer Trainer zwei klare taktische Maßnahmen. Zunächst stellte die Mannschaft im Angriff situativ auf das Spiel mit dem siebten Feldspieler um. Danach folgte eine strukturierte Variante mit vier Rückraumspielern, die Coburgs 3–2–1-Abwehr entscheidend auseinanderzog. Dadurch entstanden Überzahlsituationen und klare Passfenster, die Budenheim effizient nutzte. Ebling schloss eine dieser Szenen erfolgreich ab, Helsing traf aus der Tiefe, und die Aktionen am Kreis banden Coburgs Defensive zuverlässig. Zudem stellte Budenheim im Abwehrverbund auf eine Manndeckung gegen Jesper Scharthl um, eine Entscheidung, die ebenfalls fruchten sollte.

So setzte der U17 Spieler Timo Schorr, der im U19-Kader erneut aushalf und seinen bereits dritten Kurzeinsatz in dieser Saison absolvierte, den viel umjubelten Schlussschuss. Mit seinem verwandelten Siebenmeter zum 33:30 behauptete er sich für einen konzen-

trierten Auftritt, ehe Coburg in der Schlusssekunde nur noch Ergebniskosmetik betreiben konnte.

Trainer Fabian Vollmar zeigte sich zufrieden: „Wir mussten viel improvisieren und unterschiedliche Formationen spielen. Die Jungs bleiben in den entscheidenden Momenten klar und setzen die taktischen Varianten sauber um.“ Und Trainer Kai Schiebeler betonte den Charakter des Auftritts: „Coburgs 3–2–1 fordert konstant Entscheidungen. Wir vergeben einige klare Chancen, aber die Reaktion nach dem Ausgleich zeigt die Stabilität der Mannschaft. Dass Robin aus der Zweiten und Timo aus der B-Jugend uns unterstützen konnten, war heute sehr wertvoll.“

Mit dem 33:31-Erfolg behauptet Budenheim seine Position im oberen Mittelfeld und zeigt erneut, dass die Mannschaft auch unter schwierigen Bedingungen Spiele kontrolliert zu Ende führen kann.

Vorschau: Das letzte Spiel vor Weihnachten bestreiten die Sportfreunde am 13. Dezember um 16 Uhr in der Nordstadthalle, Schwetzingen gegen die HG Oftersheim Schwetzingen. Eine schwere Partie, die aber auch noch erfolgreich gespielt werden soll.

Es spielten für Budenheim: Paul Kohlmaier (1), Garbriel Le LAN, Alexander Estevan (alle TW), Max Hessinger 7 (2/3), Henri Schleif 6, Ole Schiebeler 5, Robin Ebling 4, Levin Braun 4, Nicolas Gohrband 2, Alvar Matsuura 2, Timo Schorr 1, Fabiano Barba 1, Felix Kessel, Philipp Patrzalek, Marius Lupp.

mB-Jugend

Die Vorzeichen nicht wirklich beäusschend, eine lange Anfahrt, Verletzte und zuletzt eine Serie von Niederlagen. Trotzdem war vor dem Spiel in der Kabine eine andere Stimmung als zuletzt. Locker, aber mit einer gewissen Anspannung ging es gegen den zwei Punkte schlechter platzierten Tabellenletzten. Merzig zeigte zuletzt aufsteigende Tendenz und verlor nur aufgrund von sieben verworfenen 7-Meter gegen Großwallstadt. Das Spiel startete und die Sportfreunde gerieten schnell ins Hintertreffen. 4:1 aus Sicht der Gastgeber – und doch war es dieses Mal anders. Die Köpfe blieben oben, es wurde insbesondere in der Abwehr noch einmal eine Schippe draufgelegt und man kämpfte sich ran. Als dann noch Henri Gransee in den letzten 15 Minuten der 1. Halbzeit das Tor vernagelte, konnten sich die Gäste mit 15:20 absetzen. Ein wichtiger Vorsprung, wie sich in der 2. Halbzeit noch abzeichnen sollte. Budenheim hielt auch im zweiten Spielabschnitt. das Tempo hoch. Angeführt von einem blendend aufgelegten Angriffsduo Bosse Hamann und Timo Schorr hatte man an diesem Tag immer eine Antwort parat und konnte die mit Macht anstürmende Heimmannschaft aufhalten. Auch die am Ende sehr offene Deckung der Gastgeber brachte die Mannschaft dieses Mal nicht ins Wanken. Schön war, dass auch Elias Hög am Kreis und in der zentralen Abwehrposition ein starkes Spiel ablieferte und wichtige Akzente zum Sieg beitrug. Das war eine Belohnung für den Einsatzwillen und die Bereitschaft, nicht aufzustecken. Ein hochverdientes 32:35 stand am Ende auf der Anzeigetafel.

mC1

Die Siegesserie hält. Auch im neunten Regionalliga-Spiel der Saison holte die männliche C-Jugend der MJSG Bodenheim/Budenheim mit einem 33:26 (19:14) beim TV Offenbach beide Punkte. In der Vorwoche hatte die MJSG die zweite Zwischenrunde im Pfalzgas Cup dominiert und mit

drei Siegen in eigener Halle die Finalrunde erreicht.

So einfach wie beim Pokalwettbewerb wurde es den Kombinierten beim TV Offenbach aber nicht gemacht. Die Gastgeber hatten im Frühsommer die Qualifikation in der Pfalz gewonnen und waren wie die MJSG ohne Punktverlust durch die Vorrunde marschiert. Zum Auftakt in die Meisterrunde standen dann allerdings zwei Niederlagen zu Buche, der jetzt trotz starker Leistung die dritte folgen sollte. „Hätten wir in den letzten zwei Spielen so gespielt wie heute, wären die anders ausgegangen“, war sich der Offenbacher Trainer sicher.

Gegen die MJSG sollte jedoch auch die Leistungssteigerung der Hausherren, die im Sommer ihre drei wichtigsten Spieler verloren hatten, nicht reichen. Zu abgezockt und abwehrstark präsentierten sich die Rheinhessen, die den Gegner durch gutes Verschieben und Zustellen der Räume ein ums andere Mal an den Rand des Zeitspiels brachten. Auf der anderen Seite ließen sie sich von der extrem offensiven und aggressiven Offenbacher Verteidigung nicht verunsichern und fanden durch gutes Kombinationsspiel oder den richtigen Laufweg immer wieder den Weg zum Tor. Hier tat sich besonders Christian Kopp hervor, der von seinem Gegenspieler kaum zu bremsen war und mit 13 Treffern zum Siegaranten der Gäste avancierte. Allerdings bereitete derselbe Gegenspieler auch der MJSG-Abwehr mit seinen 1:1-Aktionen die größten Probleme. Mit seinem dritten Tor brachte er den TVO nach genau drei Minuten mit 5:2 in Führung. Nicht zum ersten Mal in dieser Saison verschlief die MJSG die Anfangsphase und brauchte zehn Minuten Anlaufzeit bis die Abwehr sich auf das druckvolle Spiel des Gegners eingestellt hatte und mehr Gegenwehr leistete. Ein Hattrick von Kopp brachte den Ausgleich zum 5:5 und nach dem 10:10 (13.) übernahmen die Rheinhessen die Führung, die mit einem 7:0-Lauf auf 18:11 ausgebaut und mit 19:14 in die Pause gebracht wurde.

Das Spiel war jedoch noch lange nicht gewonnen, denn die nie aufsteckenden Südpfälzer arbeiteten sich in der zweiten Hälfte noch einmal auf 18:20 (30.) heran. Zu selten belohnten sich die Gäste für ihre gute Defensivarbeit, weil die Offenbacher bei gehobenem

Arm des Schiedsrichters mit dem letzten Pass noch eine gute Abschlusschance bekamen oder noch zahllose Freiwürfe herausholten, bis einer dann den Weg ins Tor fand. Die Jungs aus Bodenheim und Budenheim behielten aber die Nerven und ließen sich die Punkte nicht mehr aus der Hand nehmen. Über 25:20 und 29:22 steuerten sie dem letztlich sicheren Sieg entgegen, mit dem sie ihre Tabellenführung in der Meisterrunde behaupteten. Genau eine Woche zuvor war die MJSG in der Budenheimer Sporthalle Gastgeber für die zweite Zwischenrunde im Pfalzgas Cup, die mit deutlichen Siegen gegen den TV Nieder-Olm (29:15), die TG Waldsee (42:24) und die HSG Dudenhofen/Schifferstadt (36:11) nur Durchgangsstation auf dem Weg ins Final Four sein sollte. Das wird kommenden Sonntag in Kandel ausgespielt, wo um 12 Uhr in der Bienwaldhalle das HLZ Friesenheim/Hochdorf Halbfinal-Gegner der MJSG ist. Das zweite Halbfinale bestreiten die JSG Mundenheim/Rheingönheim und die HSG Dudenhofen/Schifferstadt, die eine Woche später zum letzten Meisterschaftsspiel des Jahres in der Waldsporthalle zu Gast ist.

MJSG Bodenheim/Budenheim: Ben Spira, Ben Finger – Mika Mateskovic-Gill (4), Phil Droßbach, Elias Kiene (2), Noel Lorenz (4/1), Philipp Smedla (2), Levi Mayer

(4), Konrad Kompa (2), Gabriel Tzieply, Karl Dietrich (2), Christian Kopp (13).



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT



Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Wölfe, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten



Der Seniorenbeirat der Gemeinde und der VdK-Ortsverband gestalteten in der letzten Novemberwoche einen Infotisch auf dem Budenheimer Wochenmarkt. Kalt war es zwar, aber die Sonne lachte für die Ehrenamtlichen und die Besuchenden.

(Foto: privat)

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“

50. Kalenderwoche 2025

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

50. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 08.12.2025 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung

Bewegungsübungen im Sitzen mit

Julia Dreger

mit anschließendem Heißgetränk

Dienstag, 09.12.2025 / 15.00 Uhr

Bilder erzählen unsere Geschichten

– Bilder des Jahres 2025 aus dem Treff auf Großleinwand

bei Gebäck, Glühwein und Fruchtpunsch

Mittwoch, 10.12.2025 / 15 Uhr

Quiz rund um Weihnachten

mit Kaffee und Stollen

Donnerstag, 11.12.2025 / 15.00 Uhr

Weihnachts-Bingo

mit kalten und warmen Getränken

Freitag, 12.12.2025 / 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier mit Festprogramm

bei Kaffee und Festtagstorte

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde Digitalbotschafter

Mittwochs 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 / 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Frau Iris Faber: 06139/1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 04.12.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsrates am Donnerstag, 11. Dezember 2025, 18.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Berliner Straße 3

Tagsordnung

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 30.10.2025
2. Mitteilungen
3. Kenntnisnahme; der nachträglichen schriftlichen Beantwortung zu Top 3) VR vom 30.10.2025 durch DRJu. Stefan Meiborg, Gemeinde und Städtebund RLP.
4. Einführung in den Wirtschaftsplanentwurf 2026 der Gemeindewerke Budenheim (mündlicher Bericht)
5. Beratung des Wirtschaftsplanentwurfes 2026 (Erfolgs- und Vermögensplan)
6. Beratung der Stellenübersicht 2026
7. Beratung der Beschlussvorlagen betreffend den Wirtschaftsplanentwurf 2026
 - a) Festsetzung der Schmutzwassergebühr und des wiederkehrenden Beitrages für die Niederschlagswasserbeseitigung ab 01.01.2026
 - b) Festsetzung des Wasserpreises ab 01.01.2026
 - c) Investitionsprogramm 2025 bis 2029 der GwB gemäß § 33 Abs. 6 EigAnVO
 - d) Wirtschaftsplan 2026 – Feststellungsbeschluss gemäß §§ 33, 16, 17 EigAnVO, § 7 Abs. 2 c) GwB-Satzung
 - e) Wirtschaftsplan 2026 – Vollzug durch GwB

8. Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates

9. Änderung der GwB-Satzung

10. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

11. Mitteilungen

12. Anfragen

13. Verschiedenes

Budenheim, 01. Dezember 2025

(Stephan Hinz)

Bürgermeister und Vorsitzender des Verwaltungsrates

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do & Fr:

16.00 – 20.00 Uhr &

Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag 08.12.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-Kreativ:

Weihnachtbasteln I

Dienstag 09.12.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff:

Mittwoch 10.12.25

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-Kreativ:

Weihnachtbasteln II

Donnerstag 11.12.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Freitag 12.12.25

16.00 – 20.00 Uhr Gemütlicher Weihnachtsabend

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 04.12.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Annett Fritzlar stellt sich vor FDP-Bürgermeisterkandidatin kennenlernen

Budenheim. (rer) – Am Mittwoch, 10. Dezember, stellt sich die FDP-Bürgermeisterkandidatin Annett Fritzlar um 18 Uhr im Gasthaus „Goldener Ritter“ den Budenheimer Bürgerinnen und Bürgern vor.

Bei Glühwein an der Feuer- schale und einem kleinen Snack sind alle herzlich eingeladen, die Kandidatin persönlich kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Mit dieser Veranstaltung möchte Annett Fritzlar den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern fördern und ihre Ziele sowie Vorstellungen für die Zukunft von Budenheim präsentieren. Die FDP Budenheim setze dabei auf Trans-

parenz und Bürgernähe. Alle Interessierten sind eingeladen, am 10. Dezember vorbeizuschauen und einen gemütlichen Abend in vorweihnachtlicher Atmosphäre zu verbringen.



Annett Fritzlar.

(Foto: FDP Budenheim)

Blick über den Rhein

Vielfältiges auf dem Weihnachtsmarkt

Sicherheitsmaßnahmen in Walluf für einen sorglosen Besuch

Walluf. (jh) – Rund um den La-Londe-Platz waren Straßensperrungen zur Sicherheit der Gäste eingerichtet worden. So konnten die Besucher des traditionellen Wallufer Weihnachtsmarktes, der in Trägerschaft des Verkehrsvereins (VGV) organisiert und durchgeführt wird, stressfrei besuchen. Bereits vor der offiziellen Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden des VGV Walluf, Manfred Kohl, gab es ein Programm für die Kleinen ab vier Jahren in der Gemeindebücherei. Hier konnten die Kinder in einem Mitmach-Workshop unter Anleitung von Steffen Kraft kreativ werden und das ein oder andere Weihnachtspräsent für die Eltern oder

Großeltern und andere Verwandte gestalten. Mit echten alten Buchdruck-Holzlettern wurden in Stempeltechnik Kunstwerke geschaffen, die der Fantasie der Kleinen freien Lauf gewährten. Die Bestuhlung im Raum war in Nullkommanichts belegt, so groß war die Nachfrage. Während die jungen Nachwuchskünstler drinnen agierten, machten sich die Erwachsenen auf zu den Ständen.

Es beteiligten sich wieder zahlreiche Vereine und Gewerbetreibende aus der Gemeinde und der Umgebung an dem Weihnachtsmarkt. Und so war das Angebot bunt, vielfältig und abwechslungsreich. Handwerkliches stand im Fokus:



Der VGV ist Träger des Weihnachtsmarktes. Hinten im Bild der 1. Vorsitzende.



Kreativ werden konnten die Kleinen bei einem Mitmach-Workshop.

Adventskränze, weihnachtliche Dekor, Schmuckstücke für sie und ihn und vieles mehr.

Die Kulturinitiative Alte Johanneskirche informierte an ihrem Stand über das Programm des Wallufer Sommer 2026, das mit einigen Highlights aufwartet.

Der Wallufer Weltladen hatte unter anderem Waren und Kalender im Angebot.

Wer nach dem Rundgang einen „kleinen Hunger“ verspürte, den lockte der Duft von frischen Plätzchen, Glühwein und Bratwurst an die „Fressmeile“. Ein warmes Süppchen fand bei Groß und Klein schnell seinen Abnehmer. Ein gro-

ßes Kuchenbuffet erfreute die Herzen der süßen Leckermäuler. Überall auf dem Platz traf man auf Freunde und Bekannte, plauschte miteinander und genoss die vorweihnachtliche Atmosphäre. Manfred Kohl freute in diesem Jahr wieder besonders die rege Teilnahme von Jugendgruppen wie Jugendfeuerwehr und Walluftalschule.

Nach dem Workshop der Kinder hatten diese die Gelegenheit, auf einem Kinderkettenkarussell eine (oder mehrere) Runden zu drehen. Das war für die kleinen Besucher eine große Gaudi, die lediglich vom Besuch des Nikolaus getoppt wurde.

Nach langer Krankheit verstarb mein geliebter
Ehemann, Bruder und Onkel



Wolfgang Nikolay

*09. April 1944 †28. November 2025

In liebevoller Erinnerung:
**Gerlinde Nikolay
und Angehörige**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 17. Dezember 2025, um 11.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Nikolay c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Str. 55, 55257 Budenheim

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de



Astrid Pietsch

geb. Härtel

† 6. November 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Frau Dr. Duscha und Herrn Dr. Hartmann für die langjährige Betreuung, Herrn Thomas Hayer vom Mainzer Hospiz für die richtigen Worte zur richtigen Zeit, Frau Pia Secker für den schönen Blumenschmuck, Frau Maria Sieben für die emotionale und schöne Trauerrede sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie
Gerold Pietsch

Budenheim, im Dezember 2025


FEKI
Gartengestaltung

Tel: 06139 29 18 67
 Mobil: 0173-65 300 98
 Waldstrasse 27
 552527 Budenheim
 info@feki-garten.de

www.feki-garten.de

• Gartenpflege • Baumfällen
 • Rollrasen • Pflasterarbeiten


 SCAN MICH!

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
 Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Ihre Spende hilft
 pflegebedürftigen alten Menschen!
www.senioren-bethel.de


Ich bin gerne für Sie da!
 Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
 gewerbliche und private Anzeigen

Alexandra Laub
 MEDIABERATERIN
 Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
 BUDENHEIM
 Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
 aus Liebe zu Budenheim!

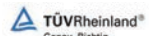
MEHRMARKEN CENTER
 ! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
 Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
 Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- Klimaservice**
Check, Desinfektion und Wartung
- Autoglas**
Reparatur oder Austausch
- Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich
- Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice
- Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft

HÖPTNER GmbH
 CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
 Fachbetrieb für Gasumrüstung
 Reisemobilservice
 In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
 Tel: 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20


 Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus


 WERKSTATT
 DES VERTRAUENS

PRAXISÜBERGABE





IN VERTRAUTE HÄNDE

Bis 31.12.2025
Physiotherapie Budenheim
Dagmar Schlaubitz & Martina Bohr-Adams
 Ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen, das Sie mir in den vergangenen 35 Jahren geschenkt haben.
 Es freut mich außerordentlich, in Frau Zinn eine kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben, die diese neue Aufgabe mit Schwung und Freude übernimmt.
 Ihnen allen, Frau Zinn und Frau Schlaubitz wünsche ich eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.
 Ihre Martina Bohr-Adams

Ab 01.01.2026
Physiotherapie Budenheim
Dagmar Schlaubitz & Andrea Zinn
 Nach vielen Jahren Mitarbeit im Team freue ich mich, die vertrauten Abläufe und Gesichter künftig in neuer Verantwortung begleiten zu dürfen – mit frischer Energie und viel Motivation an der neuen Aufgabe.
 Frau Bohr-Adams danke ich für das Vertrauen, das sie mir entgegen bringt und wünsche ihr für die neue Lebensphase alles erdenklich Gute.
 Ich freue mich auf die zukünftige Aufgabe mit Frau Schlaubitz und unserem großartigen und erfahrenen Team.
 Ihre Andrea Zinn

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
 erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**

GETRÄNKELIEFERSERVICE
 MOBILES Getränk
 DISCOUNTPREIS
tel. 0163-599-6762
 GETRÄNKE RHEINHESSEN
 getraenke-brajanac@outlook.de

Ausgebildete deutsche
Seniorenbegleiterin
 mit Herz & Leidenschaft
 möchte Sie bei alltäglichen
 Aufgaben unterstützen und
 Ihnen den Alltag erleichtern.
 Gute Referenzen. PKW vorhanden.
 Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel.: 0170-9018375

ZU GUTER LETZT
 DESIGN • MÖBEL
 FENSTER • TÜREN • SERVICE



Individuelle
 Schranklösungen
 nach Maß
KÖNIG
 HOLZWERKSTÄTTE
 INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
 Hechtenkaute 11 · 55257
 Budenheim ☎ 06139/8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

A-Z-Entrümpelungen
 A-Z-Umzüge + Grundreinigung
 A-Z-Renovierung + Badsanierung
 A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
 A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
 A-Z-Maler + Schreiner + Glas
 A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150

Privat-Chauffeur:
 Flughafen-Transfer,
 Langstreckenfahrten
 Veranstaltungen + Hochzeit
 Blitz-Kurier
 7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866


MALERBETRIEB BELKOWSKI
 Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren
 Gerhart-Hauptmann-Str.10
 55257 Budenheim
 Tel. 06139 - 962412
 Fax 06139 - 962437
 Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de